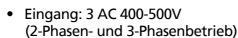
10 A dreiphasig

SL10.300 SL10.309 (mit Schutzlackierung)



- Ausgang: 24-28V / 240W
- Power Boost bis 288W
- Externe Primärsicherung nicht erforderlich
- Regelcharakteristik wählbar (single/parallel)
- Überlastverhalten wählbar (Fuse Mode / Continous Mode)









Vielfältige Einsatzmöglichkeiten und niedrige Systemkosten zeichnen dieses kompakte Netzteil aus. Vorteilhaft sind die Platz- und Kostenersparnisse durch den **Wegfall der externen Sicherungen**, der wählbare **Fuse Mode**, der voll spezifizierte **2-Phasenbetrieb** und das äußerst umfangreiche **Zulassungspaket** einschließlich EN60204.

Zu einem günstigen Preis bietet es zusätzlich **12A-Powerboost**, 20A Kurzschlussstrom, **Ausgangsentstörung**, wahlweise Single Mode oder Parallel Mode, kleine Abmessungen, über **500.000 Stunden MTBF** sowie einfache Installation. Das Gerät kann an europäischen und amerikanischen Netzen **ohne Umschaltung** betrieben werden.

Eingang

Eingangsspannung	2 AC und 3 AC 400-500V
Nominal	4763Hz, IT-Netz-tauglich
Zulässige ToleranzenDauerbetriebKurzzeitig (1 min.)	(bei 24V/10A) 2- und 3-phasiger Betrieb AC 340576V bzw. DC 450820V AC 300620V bzw. DC 400890V

Bei Betrieb mit DC-Eingangsspannung Applikationsschrift anfordern

2-Phasenbetrieb spezifiziert und zulässig. Anschluss von 3 Phasen empfohlen, da geringere Bauteilebelastung. Jede Phase ist intern abgesichert. Externe Absicherung nur noch insoweit erforderlich, als für Leitungsschutz benötigt.

Eingangsnennstrom 3 x 0,8/0,7A bei AC 400/500V (bei 24V/10A) 2 x 1,2/1A bei AC 400/500V

Einschaltstrom (Netzimpedanz gem. EN61000-3-3)

	AC 400V	AC 500V	AC 575V	DC 820V
Spitzenstrom	15,4A	15,4A	17,0A	17,9A
I ² t	<0,26A ² s	<0,44A ² s	<0,59A ² s	<0,72A ² s

EN 61000-3-2 (Netz-Oberschwingungsströme [PFC]) wird eingehalten

Transientenverhalten	Transientenfest nach VDE 0160/W2 (1300V/1,3ms), und zwar für <i>alle</i> Lastfälle
Störaussendung	3-Phasen- und 2-Phasenbetrieb: gem. EN 61000-6-3 (Klasse B)
Pufferzeit	>24ms (3-Phasenbetrieb @ AC 400V, 24V/10A) >20ms (2-Phasenbetrieb @ AC 400V, 24V/10A)

*Weitere Informationen, insbesondere zu

- EMV
- Anschlüssen
- Sicherheit, Zulassungen
- Mechanik und Montage: siehe Datenblatt "Die SilverLine" Seite 2
- Genaue Maßangaben: siehe Mechanikdatenblatt SL10.300

Ausgang

Ausgangsspannung	DC 24-28V, einstellbar über (abgedecktes) Frontpoti, voreingestellt: 24,5V ±0,5% Einstellbereich garantiert
Ausgangsentstörung	Gerät hält EN61000-6-3 (Klasse B) ein, selbst mit langen, ungeschirmten Ausgangsleitungen
Zul. Umgebungs- temperatur T _U	Betrieb: 0°C+70°C (ab 60°C Derating) Lagerung: -25°C+85°C
Derating	6W/K (bei T _U = +60°C+70°C)
7 Dilini ("	and the state of t

Zul. Belastung für Dauerbetrieb bei Konvektionskühlung

T_U = 0°C - 60°C
T_U = 0°C - 45°C
24V/10A (240W) bzw. 28V/8,6A (240W)
bzw. 28V/10,3A (288W)
bzw. 28V/10,3A (288W)

Ausgang ist kurzschluß-, überlast- und leerlauffest

Regelgenauigkeit <2% über alles, Jumper in Pos. Single Mode

Restwelligkeit <30mV_{SS} (20MHz Bandbreite)

Überspannungsschutz typ. 36V, max. 39V

Rückeinspeisefestigkeit min. 34V

Parallelschaltung Ja, bis zu fünf Geräte.

Für gleichmäßige Stromaufteilung:

- Jumper in Position 'Output parallel use' stecken, wodurch sich eine weiche Regelung der Ausgangskennlinie (25V bei 1A, 24V bei 10A) ergibt. Die Einstellbarkeit der Ausgangsspannung bleibt erhalten.
- Fehlender Jumper = 'Single Use', d.h. harte Regelung

Betriebs- und Überlastanzeige an der Frontblende:

- grüne LED leuchtet, wenn U_A > 18V
- rote LED blinkt nach Abschaltung im Fuse Mode

Aufbau / Mechanik*

Gehäuseabmessungen und Gewicht

B x H x T
Freiraum für Konvektionsbelüftung
B x H x T
89mm x 124mm x 117mm (+ Tragschiene)
oben/unten 50mm empfohlen
links/rechts 20mm empfohlen

Gewicht 980g

Besonderheiten:

- Alle Klemmen liegen gut zugänglich an der Frontblende des Gerätes.
- Bei allen Anschlüssen sind PVC-Kabel verwendbar, da alle Klemmen an der Unterseite im kühlen Bereich liegen.

Bestellinformationen

Bestellnummer: SL10.300/ Zubehör: SLZ13 Adapter für S7-300-Schiene

SLZ02 Montagesatz für Wandmontage (enthält 2 Stück)

sl10_300 / SL10_309 / 061020 1/2



Wirkungsgrad, Zuverlässigkeit etc.

Wirkungsgrad / Verlustleistung:

3-Phasenbetrieb typ. $91,2\% / P_V = 23,6W (400V)$

typ. 92% / $P_V = 21,4W$ (500V)

2-Phasenbetrieb typ. $90.9\% / P_V = 24.5W (400V)$

MTBF gem. Siemensnorm SN 29500 bei 24V/10A, AC 400V, $T_U = +40$ °C:

3-Phasenbetrieb 543.000h 2-Phasenbetrieb 525.000h

Lebensdauer (Elkos) Das Gerät verwendet ausschließlich Longlife-

Elkos, spezifiziert für +105°C

Startverhalten

Anlaufverzögerung typ. 100ms

Hochlaufzeit ca. 5-20ms, je nach Last

Überlastverhalten

Zwei verschiedene Betriebsarten, wählbar durch Umstecken des frontseitigen OVL-Jumpers. Fehlt der Jumper, befindet sich das Gerät im Fuse Mode. Die Geräteauslieferung erfolgt im Continuous Mode.

a) Continuous Mode (Dauerstrom):

Jumper befindet sich in Stellung 'OVL cont. mode'.

 Auch bei Überlast oder Kurzschluss liefert das Gerät am Ausgang kontinuierlich Dauerstrom (s. Diag. 1), kein Hiccup.

<u>Vorteil:</u> Auch schwierige, nicht-lineare Lasten (hohe Kapazitäten, DC/DC-Wandler, Motoren) können sicher gestartet und betrieben werden. Der hohe Kurzschlussstrom löst nachgeschaltete Sicherungen aus und ermöglich einen selektiven Anlagenaufbau.

b) Fuse Mode (Abschalten nach typ. 5s):

· Jumper befindet sich in Stellung 'OVL fuse mode'.

 Bei Überlast oder Kurzschluß länger als typ. 5s schaltet Gerät am Ausgang ab.

 Überlast oder Kurzschluss sind so definiert, dass die jeweils eingestellte Ausgangsspannung nicht länger aufrechterhalten werden kann

 Die Stromlieferfähigkeit (PULS Overload Design™) (s. Diag. 1) bleibt während der typ. 5s Verzögerungszeit unverändert erhalten.

Anzeige der Abschaltung durch Blinken der roten LED.

<u>Eigenschaften:</u> Der Fuse Mode kann in manchen Anwendungen die dort übliche Absicherung der Sekundärseite ersetzen und ist enger toleriert als thermische Auslöser. Durch die Auslöseverzögerung von typ. 5s lassen sich auch Motoren zuverlässig betreiben.

Wiedereinschalten:

durch Betätigen des frontseitigen Reset-Tasters.

durch Abschalten der Netzspannung und Wiedereinschalten nach
1 min. bzw. sobald die rote LED nicht mehr blinkt.

Übertemperaturschutz

Continuous Mode Abschalten des Netzgerätes und automatisches

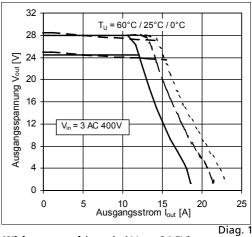
Wiederanlaufen nach Abkühlung.

Fuse Mode Gerät bleibt nach Überhitzung bis zum Wiedere-

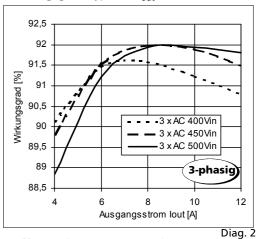
inschalten abgeschaltet (s.a. Wiederein-

schalten).

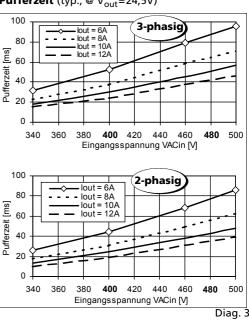
Ausgangskennlinie (min.)



Wirkungsgrad (typ., bei V_{out}=24,5V)



Pufferzeit (typ., @ V_{out}=24,5V)



Alle Angaben gelten, sofern nicht anders angegeben, für 3 x AC 400V, +25°C Umgebungstemp. und 5 min. Einlaufzeit. Sie dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaften im Rechtssinne aufzufassen. Änderungen vorbehalten.

Der richtige Ansprechpartner für Sie:





PULS GmbH Arabellastraße 15 D-81925 München Tel.: +49 89 9278-0 Fax: +49 89 9278-199 www.puls-power.com